

Zwischenbericht per 30. September 2017

**BB** Biotech

## Mehrjahresvergleich BB Biotech

	30.09.2017	2016	2015	2014	2013
Börsenkapitalisierung am Ende der Periode (in CHF Mio.)	3 606.5	3 052.5	3 463.2	2 799.0	1 668.5
Innerer Wert am Ende der Periode (in CHF Mio.)	3 691.6	3 003.0	3 978.2	3 492.5	2 118.9
Anzahl Aktien (in Mio. Stück) <sup>1)</sup>	55.4	55.4	59.3	59.3	59.3
Handelsvolumen (in CHF Mio.)	2 153.7	3 204.5	6 265.2	3 186.6	1 289.3
Gewinn/(Verlust) (in CHF Mio.)	843.0	(802.1)	652.8	1 470.1	931.8
Schlusskurse am Ende der Periode in CHF <sup>1)</sup>	65.10	55.10	58.45	47.24	28.16
Schlusskurse (D) am Ende der Periode in EUR <sup>1)</sup>	56.99	51.70	53.99	39.60	23.04
Schlusskurse (I) am Ende der Periode in EUR <sup>1)</sup>	56.95	51.60	54.18	39.34	23.08
Kursperformance (inkl. Ausschüttungen)	24.2%	0.3%	28.2%	75.1%	66.0%
Höchst-/Tiefst-Aktienkurs in CHF <sup>1)</sup>	65.15/52.10	58.20/40.78	70.25/46.48	48.16/26.74	29.38/17.90
Höchst-/Tiefst-Aktienkurs in EUR <sup>1)</sup>	57.00/48.42	53.98/36.74	66.02/39.39	39.98/21.82	23.94/14.69
Prämie/(Discount) (Jahresdurchschnitt)	(3.6%)	(5.1%)	(17.6%)	(22.1%)	(23.1%)
Barausschüttung/Dividende in CHF <sup>1)</sup>	N.A.	2.75	2.90	2.32	1.40
Investitionsgrad (Quartalswerte)	103.2%	109.9%	101.0%	104.6%	104.5%
Total Expense Ratio (TER) p.a.	1.23%	1.28%	1.13%	1.14%	1.02%

<sup>1)</sup> Split im Verhältnis 1:5 per 29. März 2016 berücksichtigt

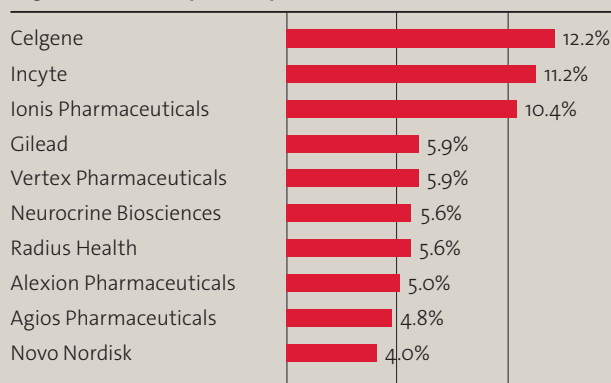
### Kursentwicklung seit Gründung (in CHF)



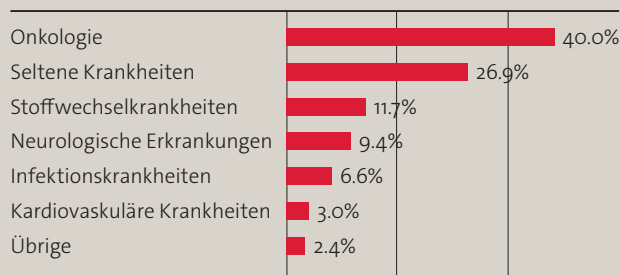
■ BB Biotech Aktie  
 ■ BB Biotech Innerer Wert  
 ■ Nasdaq Biotech Index

Daten: Bloomberg, 30.09.2017

### 10 grösste Positionen per 30. September 2017



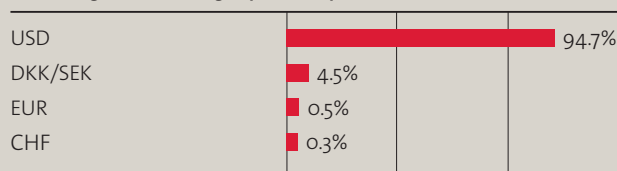
### Aufteilung nach Sektoren per 30. September 2017



### Performance (bereinigt um Ausschüttungen, in Lokalwährung)

Per 30.09.2017	YTD	3 Jahre	5 Jahre	15.11.93
<b>Schweiz</b>	+24.2%	+102.8%	+333.7%	+2135%
<b>Deutschland</b>	+15.7%	+113.9%	+356.5%	N.A.
<b>Italien</b>	+15.9%	+114.4%	+358.5%	N.A.

### Aufteilung nach Währungen per 30. September 2017



Gewichtung in % der Wertschriften

## Inhaltsverzeichnis

---

Aktionärsbrief	2
----------------	---

---

Portfolio	5
-----------	---

---

Investmentstrategie	6
---------------------	---

---

---

Konsolidierter Zwischenabschluss	8
----------------------------------	---

---

Ausgewählte Anmerkungen zum konsolidierten Zwischenabschluss	12
---	----

---

Bericht der Revisionsstelle	17
-----------------------------	----

---

Aktionärsinformationen	18
------------------------	----

---

# Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Die US-Aktienmärkte legten im dritten Quartal dank solider Unternehmensergebnisse und eines weiterhin günstigen Zinsumfeldes rund 5% zu (S&P Index +4.5%, Dow Jones Index +5.6% und Nasdaq Index +6.1%). Europäische Aktien avancierten um rund 3% (DAX 4.1%, SMI +2.9%). Gesundheitstitel schlossen fester – darunter auch der Nasdaq Biotechnology Index mit einem Plus von 7.7%. Im dritten Quartal stieg BB Biotech's Aktienkurs um 10.7% in CHF, 6.4% in EUR und 9.6% in USD. Den Kursanstiegen standen Währungsschwankungen gegenüber. Im dritten Quartal büsste der US-Dollar auf den Euro weitere 3.4% ein, während er gegenüber dem Schweizer Franken um 1.1% aufwertete. Damit hat der US-Dollar seit Jahresanfang 12.3% auf den Euro und 5.0% gegenüber dem Schweizer Franken an Wert verloren.

## Positives Umfeld

BB Biotech erwartet für die Biotech-Branche angesichts der starken Fundamentaldaten anhaltende Mittelzuflüsse. Aufgrund der Unsicherheiten im US-Präsidentenwahlkampf und etwaiger Preiskontrollen im US-Arzneimittelmarkt waren viele Anleger 2016 im Biotech-Sektor untergewichtet. Aber wie bereits mehrfach erwähnt, erwartet BB Biotech nur schrittweise Veränderungen im US-Gesundheitswesen – die Abschaffung des Affordable Care Act wurde wiederholt verschoben und alle Seiten sind um einen umsichtigen Umgang mit dem Thema Preisgestaltung von Medikamenten bemüht.

Wie auch andere Unternehmen zeigte sich BB Biotech durch die Ernennung von Dr. Scott Gottlieb zum Leiter der US-Arzneimittelbehörde (FDA) ermutigt. Der jüngst bekannt gegebene Rücktritt des Gesundheitsministers Tom Price, Gottliebs Vorgesetzter, ändert nichts an BB Biotech's positiver Einschätzung des Biotech-Sektors. Die FDA hat im laufenden Jahr bereits mehr Präparate als im gesamten Vorjahr zugelassen.

Die erfreuliche Performance des Biotech-Sektors im dritten Quartal wurde durch mehrere Faktoren begünstigt: So legten umsatzstarke Unternehmen solide Zahlen für das zweite Quartal 2017 vor, ausserdem erhielten zahlreiche Medikamente ihre behördliche Zulassung und schliesslich meldeten Firmen Erfolge bei einer Vielzahl potenziell wertvoller Produktkandidaten in der klinischen Pipeline. Noch bedeutsamer für den langfristigen Ausblick ist dürfte vermutlich die Tatsache sein, dass die Branche beachtliche Durchbrüche bei neuen Behandlungsansätzen bekannt gegeben hat, darunter Fortschritte bei RNA-basierten Wirkstoffen, innovativen Gentherapien, zellbasierten Verfahren und neuartigen Antikörperformaten. Am Horizont zeichnen sich weitere spannende Technologien ab, die über transformatives Innovationspotenzial verfügen, wie etwa die CRISPR/Cas-Technologie zur Genom-Editierung und weitere neuartige RNA-basierte Therapien jenseits von Antisense-Mechanismen und RNA-Interferenz.

## Fusions- und Übernahmetrends

Die Fusions- und Übernahmeaktivitäten im Biotech-Sektor hielten sich im laufenden Jahr bisher in Grenzen. Gileads Bekanntgabe seiner USD 12 Mrd. schweren Kite-Übernahme stellte daher für Investoren eine angenehme Überraschung dar. Weitere Akquisitionen könnten folgen – nicht nur durch Gilead, das bereits entsprechende Absichten geäussert hat, möglicherweise gestärkt durch die positive Marktreaktion auf besagte Transaktion. Mit Blick auf die beachtlichen Fortschritte innerhalb des Sektors und die geplante Steuerreform in den USA, die möglicherweise günstige Bestimmungen für die Repatriierung von im Ausland erwirtschafteten Gewinnen umfasst, ist mit einem wachsenden Interesse von grösseren Pharmaunternehmen an Übernahmen zu rechnen und einem voraussichtlichen Anstieg der M&A-Aktivitäten zu Beginn des nächsten Jahres.

## Performance im dritten Quartal und in den ersten neun Monaten von 2017

Im dritten Quartal legte die Aktie von BB Biotech um 10.7% in CHF, 6.4% in EUR und 9.6% in USD zu. Ähnlich entwickelte sich der Innere Wert, der im Berichtszeitraum um 11.0% in CHF, 6.2% in EUR und 9.8% in USD stieg, womit er die Performance des NBI von 7.7% in USD übertraf. Aus dieser positiven Portfoliopformance resultierte für das dritte Quartal ein Reingewinn von CHF 365 Mio. gegenüber einem Gewinn von CHF 392 Mio. im gleichen Vorjahreszeitraum.

BB Biotech weist für die ersten neun Monate 2017 eine Gesamtrendite von 24.2% in CHF, 15.7% in EUR und 30.8% in USD aus. Der Innere Wert stieg während dieses Zeitraums um 28.8% in CHF, 20.2% in EUR und 35.6% in USD und lag damit deutlich über der Gesamtrendite des NBI von 26.5% in USD. Die Berechnungen der Gesamtrendite und des NAV von BB Biotech schliessen die Dividende von CHF 2.75 pro Aktie mit ein, die am 22. März ausbezahlt wurde. In den ersten neun Monaten sorgte der Wertzuwachs durch Portfoliobeteiligungen von BB Biotech für einen Reingewinn von CHF 843 Mio. gegenüber einem Verlust von CHF 778 Mio. im gleichen Vorjahreszeitraum.

## Einige Highlights und Neuigkeiten bei den Beteiligungen von BB Biotech

BB Biotech's Portfoliounternehmen veröffentlichten im dritten Quartal zahlreiche Meldungen zu ihren klinischen Pipelines. Alnylam und sein Partner Sanofi teilten mit, dass ihr in der Entwicklungsphase befindliches RNAi-Therapeutikum Patisiran bei Patienten mit erblicher ATTR-Amyloidose und Polyneuropathie sämtliche klinischen Endpunkte des Versuchs erreicht hat. Alnylam möchte gegen Ende 2017 einen Zulassungsantrag in den USA und Anfang 2018 einen Antrag auf Marktzulassung in Europa stellen. Die Meldung sorgte für einen kräftigen Kurssprung der Alnylam-Aktie, da Anleger darin eine Validierung der Plattform und gute Neuigkeiten für das Produkt sehen.

Vertex legte positive Phase-I- und Phase-II-Daten für drei sich in der Entwicklungsphase befindliche Dreifachtherapien bei Mukoviszidose-Patienten (CF) mit einer F508del-Mutation und einer weiteren Mutation mit Minimalfunktion vor. Die Daten deuten darauf hin, dass sich mit besagten Therapien die zugrunde liegende Ursache schwerer und schwer behandelbarer Mukoviszidose behandeln lassen dürfte. Angesichts des beachtlichen Marktpotenzials dieser Kombinationsregimes legte auch die Vertex-Aktie kräftig zu.

Im Gegensatz dazu meldete Sage Therapeutics den Misserfolg der Studie zu Brexanolon bei Patienten mit superrefraktärem Status epilepticus. Anleger haben aufgrund des grossen Potenzials dieser Indikation hohe Erwartungshaltungen eingepreist – das Team von BB Biotech stand den anstehenden Daten vorsichtiger gegenüber und verkaufte einen wesentlichen Teil ihrer Position in der Aktie im Vorfeld der Meldung. Anschliessend stockte das Team die Position zu einem günstigeren Kurs wieder auf, da es vom hohen Potenzial Brexanolons bei schweren Wochenbettdepressionen überzeugt ist.

Einige Portfoliobeteiligungen litten unter Kursschwankungen, da die FDA die Zugriffsberechtigungen für ihr Adverse Event Reporting System, die so genannte FAERS-Datenbank, seit dem letzten Septembertag für die Öffentlichkeit gelockert hat. Die FDA möchte mit diesem Schritt letztendlich zu einer höheren Transparenz bei Produktinnovationen beitragen. Auf kurze Sicht könnten sich jedoch Fehlinterpretationen der Daten negativ auf Aktienkurse betroffener Unternehmen auswirken. Das gilt zum Beispiel für BB Biotechs Portfoliounternehmen Intercept. Die FDA machte sämtliche ihr vorliegenden Sicherheitsdaten zu Intercepts Produkt Ocaliva bei schwerer Lebererkrankung zugänglich. Diese Daten umfassten Informationen zu bisher unbekanntem Zwischenfällen im Zusammenhang mit höheren als empfohlenen Dosierungen des Produkts. Anleger reagierten überzogen negativ auf diese Daten, woraufhin BB Biotech ihre Intercept-Position aufstockte.

### **Produktzulassungen bei Portfoliobeteiligungen**

Celgene und sein Partner Agios erhielten die US-Marktzulassung für Enasidenib zur Behandlung von Patienten mit relapsierender oder refraktöser akuter myeloischer Leukämie und Mutation des IDH2-Gens (Isocitrat-Dehydrogenase 2). Die Zulassung wurde auf Grundlage einer umfangreichen Phase-I/II-Studie erteilt, die nicht nur die Wirksamkeit und Sicherheit des Wirkstoffs validiert, sondern auch die zunehmende Bereitschaft der FDA zeigt, die Zulassung von Arzneimitteln zur Behandlung von Krankheiten mit einem hohen medizinischen Bedarf zu beschleunigen.

Gileads Vosevi, ein Festdosis-Kombinationspräparat aus Sofosbuvir, Velpatasvir und Voxilaprevir, wurde von der FDA zur Behandlung von Erwachsenen mit chronischer Hepatitis C zugelassen. Die Zulassung stellt einen weiteren Pfeiler für Gileads tonangebendes HCV-Geschäft dar.

Ihre Zulassung erteilte die FDA auch für Novo Nordisks Fiasp (eine schnell wirkende Formulierung von Insulin aspart). Es ist ein schnelles Mahlzeiteninsulin für erwachsene Diabetiker. Beflügelt wurde der Kurs von Novo Nordisk darüber hinaus durch die erwartete Zulassung seines GLP-1-Analogons Semaglutid, das einmal wöchentlich injiziert wird. Eine Zulassung des Präparats in 2017 würde Novo Nordisks GLP-1-Franchise stärken. Ausserdem wäre das Unternehmen in der Lage, effektiver mit Trulicity von Eli Lilly zu konkurrieren. Jedoch erwartet BB Biotech im Falle der Zulassung Semaglutids eine langsame Marktaufnahme und einen harten Preiskampf auf dem US-Markt.

### **Fusions- und Übernahmeaktivitäten von BB Biotechs Portfoliounternehmen**

Gilead gab die geplante Übernahme von Kite (ein Immunonkologie-Unternehmen) für USD 180 pro Aktie bekannt (Gesamtwert der Transaktion USD 12 Mrd.). Kite rechnet mit der Zulassung seiner CD19-CAR-T-Zelltherapie im vierten Quartal 2017. Die Verwaltungsräte beider Unternehmen haben der Übernahme zugestimmt. BB Biotech hat ihre gesamte Beteiligung an Kite im Zusammenhang mit der angekündigten Transaktion veräussert – der Verkaufserlös belief sich auf rund USD 124 Mio. und der entsprechende Gesamtgewinn auf USD 75 Mio. Die Aktien mehrerer anderer Mid-Caps aus dem Onkologiebereich erholten sich nach Bekanntgabe der Meldung. Juno, der nächste Wettbewerber Kites, legte kräftig zu, was BB Biotech im dritten Quartal zutagekam.

### **Lizenzierungen**

Lizenzierungen wirkten sich wegen gestiegener Bewertungen einiger Portfoliounternehmen weniger positiv aus als in den Vorjahren. Halozyms Bekanntgabe von Lizenzabkommen mit Bristol Myers Squibb und Roche für seine ENHANZE-Plattform hatte im dritten Quartal allerdings positiven Einfluss auf den Inneren Wert von BB Biotech. Die Abkommen generierten für Halozyms eine Vorauszahlung ohne Verwässerungseffekt, die die Bilanz des Unternehmens stärkte, so dass es nachhaltig in das aussichtsreiche Onkologiegeschäft investieren kann, das nun in seinem vollständigen Besitz liegt.

### **BB Biotech stellt Unternehmen neue Mittel zur Verfügung**

Biotech-Unternehmen nutzten im dritten Quartal die festen Aktienmärkte, um reichlich Geldmittel zu beschaffen. Fünf Mid- und Small-Cap-Unternehmen aus dem Portfolio von BB Biotech, nämlich Esperion, Incyte, Alder, Intracellular und Juno, haben neue Aktien ausgegeben. Radius Health gab

eine Wandelanleihe aus. BB Biotech partizipierte an den Emissionen von Alder und Esperion und stockte ihre Beteiligung an Radius Health auf, nachdem die Aktie infolge des Wandelanleiheangebots unter Druck geraten war.

### Geringe Portfolioanpassungen im dritten Quartal

Zu Beginn des Jahres umfasste das Anlageportfolio von BB Biotech einen Darlehensgrad von 6.8%, der im Mai den Höchststand von 10.2% erreichte, während sich der Cashbestand im August 2017 auf 0.3% belief. Schwankungen beim Erhöhen und Reduzieren des Darlehensgrades basieren auf grossen M&A-Transaktionen, wie etwa dem Verkauf von Actelion und Kite im zweiten bzw. im dritten Quartal. Die Mittelabflüsse seit Jahresanfang sind grösstenteils auf die ausgeschüttete Dividende von CHF 2.75 pro Aktie zurückzuführen (insgesamt CHF 152 Mio.).

Im dritten Quartal nahm BB Biotech nur kleinere Portfolioveränderungen vor und stockte ihre Beteiligungen an Incyte, Ionis und Regeneron geringfügig auf. Ausserdem wurde das Engagement in Alder, Cidara, Esperion, Halozyme, Intercept und Tesaro ausgebaut, Gewinne bei Novo Nordisk, Celgene und Swedish Orphan mitgenommen und die Position in Kite veräussert.

Das Portfolio verzeichnet keine Neuzugänge. Das Team hält aber weiter Ausschau nach neuen Investitionskandidaten und wird Positionen in neuen Unternehmen eingehen, sofern sie attraktiv bewertet sind.

### Sektor- und Portfolioausblick

BB Biotech geht nach wie vor davon aus, dass sich Preispolitik und Preisgestaltung von Arzneimitteln in den USA künftig nur schrittweise ändern werden. Das Team ist weiterhin davon überzeugt, dass herausragende neue Medikamente, die zu einem angemessenen Preis angeboten werden, erfolgreich

sein werden. Dabei berücksichtigt es das Preis-Leistungs-Verhältnis sowie Aspekte der Preisgestaltung in seinen Finanzmodellen und Bewertungsannahmen für neue Biotech-Produkte, um für die Aktionäre von BB Biotech überdurchschnittliche Renditen zu erzielen.

Zu den bedeutenden potenziellen Meilensteinen für das verbleibende Geschäftsjahr 2017 zählen:

- FDA-Zulassung für Semaglutid bei Typ-2-Diabetes (Novo Nordisk)
- US-Zulassung für Axicabtagen Ciloleucel für Lymphompatienten (Gilead/Kite)
- Phase-III-Daten zu Brexanolon bei Wochenbettdepressionen (Sage Therapeutics)
- Phase-III-Daten zu Revlimid zur Behandlung von Lymphompatienten (Celgene)
- Phase-I/II-Daten zu Ivosidenib für rezidierte oder therapieresistente AML-Patienten (Agios)

Darüber hinaus wird das Anlegerinteresse wichtigen laufenden Markteinführungen gelten, darunter Spinraza zur Behandlung spinaler Muskelatrophie (Biogen und Ionis), Ocaliva bei primärer biliärer Cholangitis (Intercept), Zejula als Erhaltungstherapie für Patientinnen mit wiederkehrendem Eierstockkrebs (Tesaro) und Ingrezza bei Spätdyskinesie (Neurocrine). Das Umsatzwachstum dieser Medikamente wird die Gewinnprognosen und Kursbewertungen für diese Unternehmen massgeblich beeinflussen. BB Biotech geht davon aus, dass die ermutigenden Erfolge im Biotech-Sektor während der ersten neun Monate auch im weiteren Verlauf des Jahres und zu Beginn des neuen Jahres anhalten werden. Das Management erwartet weitere Fortschritte bei vielversprechenden klinischen Entwicklungsprogrammen, Neuzulassungen und der Vermarktung bereits zugelassener Produkte.

Für das von Ihnen entgegengebrachte Vertrauen bedanken wir uns.

Der Verwaltungsrat der BB Biotech AG



Dr. Erich Hunziker, Präsident



Dr. Clive Meanwell



Prof. Dr. Dr. Klaus Strein

## Wertschriftenpositionen per 30. September 2017

Gesellschaft	Anzahl Wert-schriften	Veränderung seit 31.12.2016	Währung	Kurs	Kurswert in Mio. CHF	In % der Wert-schriften	In % des Eigenkapitals	In % der Gesellschaft
Celgene	3 184 298	(275 000)	USD	145.82	449.7	12.2%	12.2%	0.4%
Incyte	3 668 322	(211 500)	USD	116.74	414.8	11.2%	11.2%	1.7%
Ionis Pharmaceuticals	7 861 934	948 762	USD	50.70	386.0	10.4%	10.5%	6.3%
Gilead	2 774 596	–	USD	81.02	217.7	5.9%	5.9%	0.2%
Vertex Pharmaceuticals	1 475 445	60 000	USD	152.04	217.3	5.9%	5.9%	0.6%
Neurocrine Biosciences	3 462 753	311 201	USD	61.28	205.5	5.6%	5.6%	3.9%
Radius Health	5 498 799	1 138 400	USD	38.55	205.3	5.6%	5.6%	13.0%
Alexion Pharmaceuticals	1 354 428	125 000	USD	140.29	184.0	5.0%	5.0%	0.6%
Agiros Pharmaceuticals	2 749 998	(59 530)	USD	66.75	177.8	4.8%	4.8%	5.7%
Novo Nordisk	3 169 279	83 427	DKK	301.00	146.6	4.0%	4.0%	0.2%
Halozyme Therapeutics	8 626 051	1 026 219	USD	17.37	145.1	3.9%	3.9%	6.1%
Alnylam Pharmaceuticals	1 111 338	(80 000)	USD	117.49	126.5	3.4%	3.4%	1.2%
Tesaro	996 193	21 611	USD	129.10	124.6	3.4%	3.4%	1.8%
Esperion Therapeutics	2 097 964	789 422	USD	50.12	101.8	2.8%	2.8%	8.2%
Juno Therapeutics	2 055 000	185 000	USD	44.86	89.3	2.4%	2.4%	1.8%
Regeneron Pharmaceuticals	205 000	(40 000)	USD	447.12	88.8	2.4%	2.4%	0.2%
Sage Therapeutics	1 092 439	70 000	USD	62.30	65.9	1.8%	1.8%	2.9%
Myovant Sciences	3 477 882	285 047	USD	15.47	52.1	1.4%	1.4%	5.7%
Macrogenics	2 400 412	480 412	USD	18.48	43.0	1.2%	1.2%	6.5%
AveXis	402 800	50 000	USD	96.73	37.7	1.0%	1.0%	1.3%
Intra-Cellular Therapies	2 200 000	625 000	USD	15.78	33.6	0.9%	0.9%	4.1%
Five Prime Therapeutics	777 500	777 500	USD	40.91	30.8	0.8%	0.8%	2.7%
Intercept Pharmaceuticals	485 719	230 000	USD	58.04	27.3	0.7%	0.7%	1.9%
Alder Biopharmaceuticals	2 266 008	580 858	USD	12.25	26.9	0.7%	0.7%	3.3%
Prothena Corp.	350 000	–	USD	64.77	22.0	0.6%	0.6%	0.9%
Swedish Orphan Biovitrum	1 316 873	(3 132 461)	SEK	125.00	19.6	0.5%	0.5%	0.5%
Probiodrug	1 050 784	–	EUR	13.91	16.7	0.5%	0.5%	12.8%
Cidara Therapeutics	1 335 272	291 448	USD	8.10	10.5	0.3%	0.3%	7.9%
Idorsia	557 580	557 580	CHF	17.30	9.6	0.3%	0.3%	0.5%
Novavax	8 330 000	–	USD	1.14	9.2	0.2%	0.2%	2.8%
Achillion Pharmaceuticals	1 279 340	–	USD	4.49	5.6	0.2%	0.2%	0.9%
Radius Health Warrants, 23.04.2018	107 114	–	USD	24.69	2.6	0.1%	0.1%	
Radius Health Warrants, 19.02.2019	71 409	–	USD	25.20	1.7	0.0%	0.0%	
<b>Total Wertschriften</b>					<b>3 695.5</b>	<b>100.0%</b>	<b>100.1%</b>	
Übrige Aktiven					15.3		0.4%	
Übrige Verpflichtungen					(19.2)		(0.5%)	
<b>Innerer Wert</b>					<b>3 691.6</b>		<b>100.0%</b>	
BB Biotech Namenaktien <sup>1)</sup>	39 449	23 734			2.6			0.1%

<sup>1)</sup> Entspricht der Summe aller gehaltenen Aktien inkl. 2. Handelslinie

Wechselkurse per 30.09.2017:

USD/CHF: 0.96850; DKK/CHF: 15.36990; EUR/CHF: 1.14399; SEK/CHF: 11.88050

# Investmentstrategie

**BB Biotech investiert in Biotechnologie-Unternehmen, die im Wachstumsmarkt innovativer Arzneimittel tätig sind. Der Fokus liegt auf Gesellschaften, deren Medikamente einen hohen medizinischen Bedarf abdecken und dadurch ein überdurchschnittliches Umsatz- und Gewinnwachstum erzielen. Im Mittelpunkt stehen profitable Biotech-Firmen im Mid- und Large-Cap-Segment und Unternehmen mit einer attraktiven Produktpipeline, bevorzugt in späteren Phasen der klinischen Entwicklung. Angestrebt wird eine Gesamtrendite über einen mittleren bis längeren Anlagehorizont von 15% pro Jahr.**

## Fokus auf Aktienanlagen

Als Anlageklassen stehen BB Biotech direkte Anlagen in Aktien, Beteiligungen an privaten Unternehmen, Gesellschaftsanleihen und Optionsgeschäfte zur Verfügung. Aufgrund von Liquiditäts- als auch Rendite-Risiko-Abwägungen investiert BB Biotech das Kapital fast ausschliesslich in Aktienanlagen. Anlagen in private Gesellschaften können bis zu 10% des Portfolios ausmachen. Diese werden bei lang anhaltenden positiven Aktienmärkten tendenziell höher gewichtet. Anleihen sind vor allem in negativen Aktienmärkten eine Alternative. Optionsgeschäfte werden opportunistisch auf Aktien von Portfoliogesellschaften getätigt oder können zur Absicherung von Währungen eingesetzt werden.

## Fundamentaler, Bottom-up-getriebener Investmentprozess

Die Selektion der Beteiligungen erfolgt nach einem gründlichen mehrstufigen Due-Diligence-Prozess. Wir haben den Anspruch, die Portfoliounternehmen von Grund auf zu verstehen. Bevor eine Investition getätigt wird, analysiert das Team detailliert die finanziellen Kenngrössen und prüft das jeweilige Wettbewerbsumfeld, die Entwicklungs-pipeline, das Patentportfolio und die Endkundenperzeption der Produkte und Dienstleistungen. Grosser Wert wird auch auf

Bei der Selektion der Portfolioholdings greift BB Biotech auf die langjährige Erfahrung ihres renommierten Verwaltungsrats und auf die Fundamentalanalyse des erfahrenen Investment Management Teams der Bellevue Asset Management Gruppe zurück. Ausserdem wird ein weitreichendes internationales Netzwerk von Ärzten und Spezialisten für die jeweiligen Sektoren genutzt. Das Team erstellt detaillierte Finanzmodelle der Beteiligungen, die in überzeugender Weise das Potenzial zur Wertverdoppelung in einem Zeitraum von vier Jahren darstellen müssen. Das Kurspotenzial basiert in der Regel auf Innovationskraft, neuen Produkten für schwerwiegende Krankheiten und einem hervorragenden Management.

## Portfolio mit klaren Schwerpunkten

Das Portfolio der BB Biotech AG besteht in der Regel aus 20 bis 35 Biotech-Gesellschaften. Darunter befinden sich fünf bis acht Kernbeteiligungen, die gesamthaft maximal zwei Drittel ausmachen. Aufgrund ihrer hohen Gewichtung im Portfolio sollen diese Top-Holdings über ein solides Geschäftsmodell mit Umsatz und Gewinn verfügen. Einzelne Positionen werden mit maximal 25% gewichtet. Die kleineren Beteiligungen umfassen innovative Biotech-Firmen mit vielversprechender Produktpipeline. Während die europäische Biotechnologie-Branche in den letzten Jahren nur bedingt interessante Investmentopportunitäten bot, findet sich in den USA eine Vielzahl wachstumsstarker Gesellschaften. Dies reflektiert sich im Portfolio von BB Biotech, das derzeit zu mehr als vier Fünfteln aus Beteiligungen aus den USA besteht, und ist das Resultat unseres fundamentalen Stock-Picking-Ansatzes.

## S-Kurven-Konzept

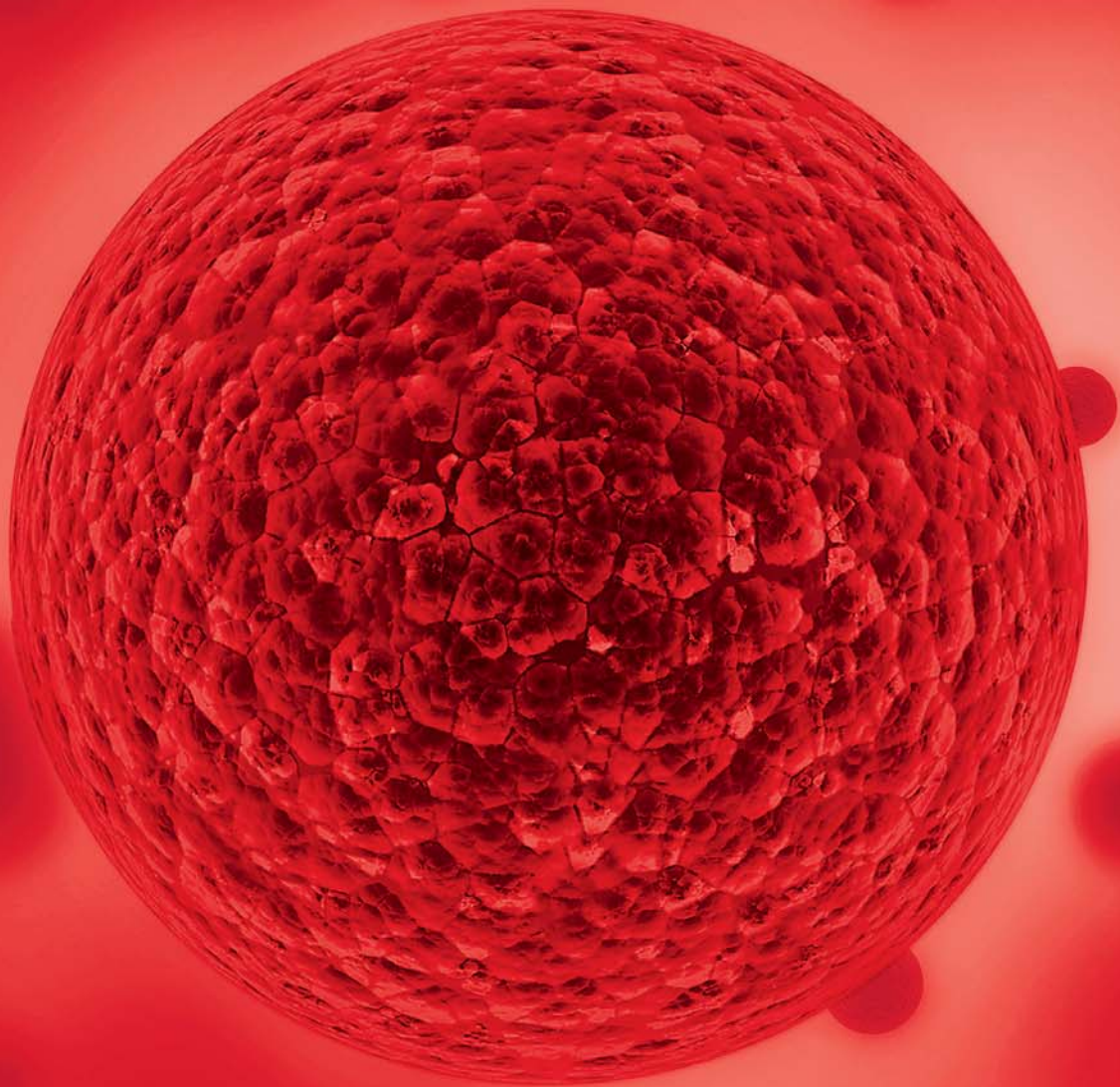
Neue Investitionen in mittelkapitalisierte Gesellschaften werden mit 0.5% bis maximal 4% gewichtet, um nicht nur dem Renditepotenzial, sondern auch dem Entwicklungsrisiko gerecht zu werden. Wir haben die anlagetechnische Flexibilität, die Gewichtung im Portfolio deutlich zu erhöhen. Diese Beteiligungen können sich entlang ihrer operativen Entwicklung – darunter sind positive Phase-III-Studien, regulatorische Zulassungen, eine erfolgreiche Vermarktung des Produkts und das Erreichen eines nachhaltigen Gewinns zu verstehen – zu einer Top-Holding entwickeln. Die bestehenden Kernbeteiligungen und deren Bewertungen sowie das Wachstumspotenzial werden laufend analysiert und gegebenenfalls entsprechend reduziert.

*«Das Portfolio der BB Biotech AG besteht in der Regel aus 20 bis 35 Biotech-Gesellschaften, darunter sind 5 bis 8 Kernbeteiligungen.»*

einen intensiven Kontakt mit dem Management der jeweiligen Gesellschaft gelegt. Wir sind überzeugt, dass nur unter einer qualifizierten Führung exzellente Leistung erbracht werden kann. Das profunde Verständnis der Unternehmen im Portfolio ermöglicht es BB Biotech, taktisch vorzugehen, beispielsweise durch eine frühzeitige Veräusserung bei einer substanziellen Verschlechterung der fundamentalen Situation.



*«BB Biotech bietet neben einer starken Wachstumsstory auch eine überdurchschnittlich hohe Ausschüttung.»*



## Konsolidierte Bilanz

(in CHF 1 000)

	Anmerkungen	30.09.2017	31.12.2016
<b>Umlaufvermögen</b>			
Flüssige Mittel		10 994	10 229
Forderungen gegenüber Brokern		4 297	10 151
Wertschriften «at fair value through profit or loss»	4	3 695 496	3 205 856
Übrige Aktiven		2	1
		<b>3 710 789</b>	<b>3 226 237</b>
<b>Total Aktiven</b>		<b>3 710 789</b>	<b>3 226 237</b>
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>			
Bankverbindlichkeiten	5	15 000	205 000
Verbindlichkeiten gegenüber Brokern		–	14 593
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		4 094	3 483
Steuerverbindlichkeiten		114	142
		<b>19 208</b>	<b>223 218</b>
<b>Total Verbindlichkeiten</b>		<b>19 208</b>	<b>223 218</b>
<b>Eigenkapital</b>			
Aktienkapital	6	11 080	11 080
Eigene Aktien	6	(2 345)	(859)
Gewinnreserven		3 682 846	2 992 798
		<b>3 691 581</b>	<b>3 003 019</b>
<b>Total Passiven</b>		<b>3 710 789</b>	<b>3 226 237</b>
Innerer Wert pro Aktie in CHF		66.70	54.20

Der Anhang auf den Seiten 12 bis 16 ist integraler Bestandteil des vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

Der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss wurde am 17. Oktober 2017 vom Verwaltungsrat der BB Biotech AG genehmigt.

## Konsolidierte Gesamterfolgsrechnung

(in CHF 1 000)

	Anmer- kungen	01.01.–30.09.2017	01.01.–30.09.2016	01.07.–30.09.2017	01.07.–30.09.2016
<b>Betriebsertrag</b>					
Nettogewinn aus Wertschriften	4	867 904	–	372 091	398 785
Dividendenertrag		5 794	7 745	2 109	1 576
Fremdwährungsgewinne netto		129	318	801	491
Übriger Betriebsertrag		4	137	–	–
		<b>873 831</b>	<b>8 200</b>	<b>375 001</b>	<b>400 852</b>
<b>Betriebsaufwand</b>					
Nettoverlust aus Wertschriften	4	–	(757 995)	–	–
Finanzaufwand		(504)	(833)	(31)	(289)
Verwaltungsaufwand	7	(27 183)	(24 038)	(9 608)	(7 828)
Übriger Betriebsaufwand		(3 083)	(3 130)	(703)	(612)
		<b>(30 770)</b>	<b>(785 996)</b>	<b>(10 342)</b>	<b>(8 729)</b>
<b>Betriebsergebnis vor Steuern</b>	<b>8</b>	<b>843 061</b>	<b>(777 796)</b>	<b>364 659</b>	<b>392 123</b>
Gewinnsteuern		(28)	(22)	(10)	(7)
<b>Periodenergebnis</b>		<b>843 033</b>	<b>(777 818)</b>	<b>364 649</b>	<b>392 116</b>
<b>Gesamtergebnis für die Periode</b>		<b>843 033</b>	<b>(777 818)</b>	<b>364 649</b>	<b>392 116</b>
Ergebnis pro Aktie in CHF		15.24	(14.06)	6.59	7.17
Verwässertes Ergebnis pro Aktie in CHF		15.23	(14.05)	6.59	7.17

Der Anhang auf den Seiten 12 bis 16 ist integraler Bestandteil des vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

## Entwicklung des konsolidierten Eigenkapitals

(in CHF 1 000)

	Aktienkapital	Eigene Aktien	Gewinnreserven	Total
<b>Bestand am 1. Januar 2016</b>	<b>11 850</b>	<b>(119 332)</b>	<b>4 085 640</b>	<b>3 978 158</b>
Barausschüttung/Dividende	–	–	(160 489)	(160 489)
Kapitalreduktion	(770)	133 294	(132 524)	–
Handel mit eigenen Aktien (inkl. Bestandesveränderung)	–	(27 054)	253	(26 801)
Anteilsbasierte Vergütungen	–	–	89	89
Gesamtergebnis für die Periode	–	–	(777 818)	(777 818)
<b>Bestand am 30. September 2016</b>	<b>11 080</b>	<b>(13 092)</b>	<b>3 015 151</b>	<b>3 013 139</b>
<b>Bestand am 1. Januar 2017</b>	<b>11 080</b>	<b>(859)</b>	<b>2 992 798</b>	<b>3 003 019</b>
Dividende	–	–	(152 066)	(152 066)
Handel mit eigenen Aktien (inkl. Bestandesveränderung)	–	(1 486)	(944)	(2 430)
Anteilsbasierte Vergütungen	–	–	25	25
Gesamtergebnis für die Periode	–	–	843 033	843 033
<b>Bestand am 30. September 2017</b>	<b>11 080</b>	<b>(2 345)</b>	<b>3 682 846</b>	<b>3 691 581</b>

Der Anhang auf den Seiten 12 bis 16 ist integraler Bestandteil des vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

## Konsolidierte Mittelflussrechnung

(in CHF 1 000)

	Anmerkungen	01.01.–30.09.2017	01.01.–30.09.2016
<b>Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit</b>			
Einnahmen Wertschriftenverkäufe	4	807 471	405 774
Ausgaben Wertschriftenkäufe	4	(437 146)	(270 772)
Dividenden		5 794	7 745
Zahlungen für Dienstleistungen		(29 631)	(28 009)
Bezahlte Gewinnsteuern		(52)	(171)
<b>Total Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit</b>		<b>346 436</b>	<b>114 567</b>
<b>Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>			
Barausschüttung/Dividende		(152 066)	(160 489)
Verkäufe von eigenen Aktien	6	16 934	29 036
Käufe von eigenen Aktien	6	(20 164)	(54 167)
(Rückzahlung)/Aufnahme von Bankkrediten	5	(190 000)	65 000
Zinsausgaben		(504)	(833)
<b>Total Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>		<b>(345 800)</b>	<b>(121 453)</b>
Fremdwährungsdifferenz		129	318
<b>Veränderung flüssige Mittel</b>		<b>765</b>	<b>(6 568)</b>
<b>Flüssige Mittel am Anfang der Periode</b>		<b>10 229</b>	<b>21 059</b>
<b>Flüssige Mittel am Ende der Periode</b>		<b>10 994</b>	<b>14 491</b>

Der Anhang auf den Seiten 12 bis 16 ist integraler Bestandteil des vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

## 1. Gesellschaft und Geschäftstätigkeit

Die BB Biotech AG (die Gesellschaft) ist eine an der SIX Swiss Exchange, im «Prime Standard Segment» der Deutschen Börse sowie im «Star Segment» der Italienischen Börse kotierte Aktiengesellschaft und hat ihren Sitz in Schaffhausen, Schwertstrasse 6. Ihre Geschäftstätigkeit besteht in der Beteiligung an Unternehmen der Biotechnologie mit dem Ziel des Vermögenszuwachses. Diese Beteiligungen hält sie indirekt durch die in ihrem Besitz stehenden Tochtergesellschaften.

Gesellschaft	Grundkapital in CHF 1 000	Kapital- und Stimmanteil in %
Biotech Focus N.V., Curaçao	11	100
Biotech Growth N.V., Curaçao	11	100
Biotech Invest N.V., Curaçao	11	100
Biotech Target N.V., Curaçao	11	100

## 2. Grundsätze der Rechnungslegung

Der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss der Gesellschaft und ihrer Tochtergesellschaften (die Gruppe) wurde in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard (IAS) 34 «Zwischenberichterstattung» sowie den Vorschriften des Kotierungsreglements der SIX Swiss Exchange für Investmentgesellschaften erstellt und sollte in Verbindung mit der für das am 31. Dezember 2016 endende Geschäftsjahr erstellten konsolidierten Jahresrechnung gelesen werden. Die Erstellung des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses verlangt Annahmen und Schätzungen des Managements, die Auswirkungen auf Bilanzwerte und Gesamterfolgspositionen des laufenden Geschäftsjahres haben. Unter Umständen können die effektiven Zahlen von diesen Schätzungen abweichen.

Der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss wurde in Übereinstimmung mit den in der konsolidierten Jahresrechnung beschriebenen Grundsätzen der Rechnungslegung erstellt. Es wurden keine neuen oder angepassten Standards und Interpretationen, welche für die Gruppe anwendbar und ab dem 1. Januar 2017 in Kraft sind, im vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss berücksichtigt.

Die folgenden neuen Standards wurden verabschiedet, sind aber für die Gruppe erst zukünftig anwendbar und wurden im vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss nicht vorzeitig angewendet:

- IFRS 7 (effective January 1, 2018) – Financial instruments – Disclosure – Additional disclosures on transition from IAS 39 to IFRS 9
- IFRS 9 (effective January 1, 2018) – Financial instruments
- IFRS 15 (effective January 1, 2018) – Revenue from contracts with customers
- IFRS 16 (effective January 1, 2019) – Leases

Die Gruppe bewertete die Auswirkungen der obenerwähnten neuen Standards und kam zu der Schlussfolgerung, dass diese neuen Standards keine wesentlichen Effekte und Änderungen in den Rechnungslegungsgrundsätzen zur Folge haben.

### 3. Finanzielles Risikomanagement

#### Währungsrisiko

Die Gruppe hält ihr Vermögen auch in anderen Währungen als ihrer funktionalen Währung, dem Schweizer Franken. Der Wert des in Fremdwährungen gehaltenen Vermögens ist den Risiken durch Währungsschwankungen ausgesetzt. Die Gruppe setzt je nach Marktsituation Fremdwährungsoptionen und/oder Terminkontrakte zur Reduzierung des Fremdwährungsrisikos ein.

Die folgenden Fremdwährungskurse wurden für die Erstellung des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses verwendet:

Währung	30.09.2017	31.12.2016
USD	0.96850	1.02000
EUR	1.14399	1.06725
DKK	15.36990	14.40350
SEK	11.88050	11.19630

#### Fair Values

Folgende finanziellen Aktiven werden zu Marktwerten bilanziert (in CHF 1 000):

30.09.2017	Level 1	Level 2	Level 3	Total
<b>Aktiven</b>				
Wertschriften «at fair value through profit or loss»				
– Börsenkotierte Aktien	3 691 191	–	–	3 691 191
– Derivative Instrumente	–	4 305	–	4 305
<b>Total Aktiven</b>	<b>3 691 191</b>	<b>4 305</b>	<b>–</b>	<b>3 695 496</b>
<b>31.12.2016</b>				
<b>Aktiven</b>				
Wertschriften «at fair value through profit or loss»				
– Börsenkotierte Aktien	3 201 135	–	–	3 201 135
– Derivative Instrumente	–	4 721	–	4 721
<b>Total Aktiven</b>	<b>3 201 135</b>	<b>4 721</b>	<b>–</b>	<b>3 205 856</b>

Per 30. September 2017 und 31. Dezember 2016 hat die BB Biotech AG keine Level 3 Instrumente im Bestand.

Bei Vermögenswerten und Verbindlichkeiten, welche zum Barwert der zukünftigen Leistungen bilanziert sind, entsprechen die Werte ungefähr den Fair Values.

#### 4. Finanzielle Vermögenswerte Wertschriften

Die Wertschriften setzen sich aus folgenden Positionen zusammen:

Gesellschaft	Anzahl 31.12.2016	Verände- rung	Anzahl 30.09.2017		Kurs in Originalwährung 30.09.2017	Kurswert CHF Mio. 30.09.2017	Kurswert CHF Mio. 31.12.2016
Celgene	3 459 298	(275 000)	3 184 298	USD	145.82	449.7	408.4
Incyte	3 879 822	(211 500)	3 668 322	USD	116.74	414.8	396.8
Ionis Pharmaceuticals	6 913 172	948 762	7 861 934	USD	50.70	386.0	337.3
Gilead	2 774 596	–	2 774 596	USD	81.02	217.7	202.7
Vertex Pharmaceuticals	1 415 445	60 000	1 475 445	USD	152.04	217.3	106.4
Neurocrine Biosciences	3 151 552	311 201	3 462 753	USD	61.28	205.5	124.4
Radius Health	4 360 399	1 138 400	5 498 799	USD	38.55	205.3	169.1
Alexion Pharmaceuticals	1 229 428	125 000	1 354 428	USD	140.29	184.0	153.4
Agios Pharmaceuticals	2 809 528	(59 530)	2 749 998	USD	66.75	177.8	119.6
Novo Nordisk	3 085 852	83 427	3 169 279	DKK	301.00	146.6	113.2
Halozyme Therapeutics	7 599 832	1 026 219	8 626 051	USD	17.37	145.1	76.6
Alnylam Pharmaceuticals	1 191 338	(80 000)	1 111 338	USD	117.49	126.5	45.5
Tesaro	974 582	21 611	996 193	USD	129.10	124.6	133.7
Esperion Therapeutics	1 308 542	789 422	2 097 964	USD	50.12	101.8	16.7
Juno Therapeutics	1 870 000	185 000	2 055 000	USD	44.86	89.3	36.0
Regeneron Pharmaceuticals	245 000	(40 000)	205 000	USD	447.12	88.8	91.7
Sage Therapeutics	1 022 439	70 000	1 092 439	USD	62.30	65.9	53.2
Myovant Sciences	3 192 835	285 047	3 477 882	USD	15.47	52.1	40.5
Macrogenics	1 920 000	480 412	2 400 412	USD	18.48	43.0	40.0
AveXis	352 800	50 000	402 800	USD	96.73	37.7	17.2
Intra-Cellular Therapies	1 575 000	625 000	2 200 000	USD	15.78	33.6	24.2
Five Prime Therapeutics	–	777 500	777 500	USD	40.91	30.8	–
Intercept Pharmaceuticals	255 719	230 000	485 719	USD	58.04	27.3	28.3
Alder Biopharmaceuticals	1 685 150	580 858	2 266 008	USD	12.25	26.9	35.8
Prothena Corp.	350 000	–	350 000	USD	64.77	22.0	17.6
Swedish Orphan Biovitrum	4 449 334	(3 132 461)	1 316 873	SEK	125.00	19.6	53.2
Probiodrug	1 050 784	–	1 050 784	EUR	13.91	16.7	20.2
Cidara Therapeutics	1 043 824	291 448	1 335 272	USD	8.10	10.5	11.1
Idorsia	–	557 580	557 580	CHF	17.30	9.6	–
Novavax	8 330 000	–	8 330 000	USD	1.14	9.2	10.7
Achillion Pharmaceuticals	1 279 340	–	1 279 340	USD	4.49	5.6	5.4
Actelion	1 181 436	(1 181 436)	–	CHF	n.a.	–	260.5
Kite Pharma	800 000	(800 000)	–	USD	n.a.	–	36.6
Puma Biotechnology	241 991	(241 991)	–	USD	n.a.	–	7.6
PTC Therapeutics	682 912	(682 912)	–	USD	n.a.	–	7.6
<b>Aktien börsenkotiert</b>						<b>3 691.2</b>	<b>3 201.2</b>
<b>Total Aktien</b>						<b>3 691.2</b>	<b>3 201.2</b>
Radius Health, Warrants, USD 14, 23.04.2018	107 114	–	107 114	USD	24.69	2.6	2.8
Radius Health, Warrants, USD 14, 19.02.2019	71 409	–	71 409	USD	25.20	1.7	1.9
Merck & Co Inc Contingent Value Rights – ex Trius/Cubist	545 927	(545 927)	–	USD	n.a.	–	–
<b>Total Derivative Instrumente</b>						<b>4.3</b>	<b>4.7</b>
<b>Total Wertschriften «at fair value through profit or loss»</b>						<b>3 695.5</b>	<b>3 205.9</b>



Die Wertveränderungen der Wertschriften «at fair value through profit or loss» pro Anlagekategorie können der folgenden Tabelle entnommen werden (in CHF 1 000):

	Börsenkotierte Aktien	Derivative Instrumente	Total
<b>Eröffnungsbestand per 01.01.2016 zu Marktwerten</b>	<b>4 109 821</b>	<b>8 808</b>	<b>4 118 629</b>
Käufe	379 793	–	379 793
Verkäufe	(518 859)	–	(518 859)
Realisierte Gewinne	119 314	–	119 314
Realisierte Verluste	(116 649)	–	(116 649)
Unrealisierte Gewinne	184 048	–	184 048
Unrealisierte Verluste	(956 333)	(4 087)	(960 420)
Nettogewinne/(-verluste) aus Wertschriften	(769 620)	(4 087)	(773 707)
<b>Endbestand per 31.12.2016 zu Marktwerten</b>	<b>3 201 135</b>	<b>4 721</b>	<b>3 205 856</b>
<b>Eröffnungsbestand per 01.01.2017 zu Marktwerten</b>	<b>3 201 135</b>	<b>4 721</b>	<b>3 205 856</b>
Käufe	423 353	–	423 353
Verkäufe	(801 617)	–	(801 617)
Realisierte Gewinne	227 681	–	227 681
Unrealisierte Gewinne	704 767	–	704 767
Unrealisierte Verluste	(64 128)	(416)	(64 544)
Nettogewinne/(-verluste) aus Wertschriften	868 320	(416)	867 904
<b>Endbestand per 30.09.2017 zu Marktwerten</b>	<b>3 691 191</b>	<b>4 305</b>	<b>3 695 496</b>

## 5. Bankverbindlichkeiten

Per 30. September 2017 besteht ein kurzfristiger Festkredit von CHF 15 Mio., verzinst zu 0.40% p.a. (31. Dezember 2016: CHF 205 Mio., zu 0.40% p.a.).

## 6. Eigenkapital

Das Aktienkapital der Gesellschaft besteht aus 55.4 Mio. voll einbezahlten Namenaktien (31. Dezember 2016: 55.4 Mio.) mit einem Nominalwert von jeweils CHF 0.20 (31. Dezember 2016: CHF 0.20).

Die Generalversammlung vom 17. März 2016 hat beschlossen, das Aktienkapital um CHF 770 000 auf neu CHF 11 080 000 herabzusetzen. Am 12. Juli 2016 wurden 3 850 000 Namenaktien zum Nominalwert von CHF 770 000 aus dem Handelsregister ausgetragen; die Kapitalherabsetzung ist somit abgeschlossen.

Zudem hat die Generalversammlung vom 17. März 2016 ein Aktienrückkaufprogramm im Umfang von maximal 5 540 000 Aktien genehmigt. Bis zum 30. September 2017 wurden keine Aktien unter diesem Aktienrückkaufprogramm erworben.

Vom 1. Januar 2017 bis zum 30. September 2017 wurden 316 553 Aktien zu einem Durchschnittskurs von CHF 57.76 gekauft und 292 819 Aktien zu einem Durchschnittskurs von CHF 57.83 verkauft (01.01.–30.09.2016: Kauf von 1 130 328 Aktien zu einem Durchschnittskurs von CHF 47.92/Verkauf von 552 738 Aktien zu einem Durchschnittskurs von CHF 49.51). Der Split im Verhältnis 1:5 per 29. März 2016 ist in diesen Werten berücksichtigt. Der Bestand an eigenen Aktien per 30. September 2017 beträgt 39 449 Aktien (31. Dezember 2016: 15 715 Aktien).

## 7. Verwaltungsaufwand

(in CHF 1 000)

Der Verwaltungsaufwand setzt sich aus folgenden Positionen zusammen:

	01.01.–30.09.2017	01.01.–30.09.2016
<b>Vermögensverwaltung</b>		
– Verwaltungsgebühren (inkl. MwSt)	26 394	23 184
<b>Personal</b>		
– Verwaltungsratshonorar	708	771
– Löhne und Gehälter	41	41
– Sozialversicherungsbeiträge und Abgaben	40	42
	<b>27 183</b>	<b>24 038</b>

Das Entschädigungsmodell der BB Biotech AG wird vom Verwaltungsrat festgelegt. Seit dem Jahr 2014 entspricht die Entschädigung an die Vermögensverwalterin einer 1.1% Pauschalgebühr auf der durchschnittlichen Marktkapitalisierung (sog. «All-in-Fee Modell») ohne zusätzliche fixe oder erfolgsabhängige Komponenten. Die Entschädigung des Verwaltungsrats besteht seit 2014 aus einer fixen Entschädigung von CHF 910 pro Jahr (ohne Sozialversicherungsbeiträge und Abgaben).

Die variable, anteilsbasierte Entschädigung des Verwaltungsrats für das Geschäftsjahr 2013 wurde von der Generalversammlung am 19. März 2014 genehmigt. Die Erdienungsperiode dieser leistungsabhängigen Entschädigung dauerte bis zum 18. März 2017. Während der dreijährigen Erdienungsperiode wurden alle Leistungsziele erfüllt und somit waren 18 445 Aktien fällig. Die Abgeltung erfolgte am 24. April 2017 mit eigenen Aktien. In der aktuellen Periode sind anteilmässige Vergütungen von CHF 25 (01.01.–30.09.2016: CHF 89) angefallen.

## 8. Segmentberichterstattung

(in CHF 1 000)

Die Gruppe weist nur ein Segment aus: das Halten von Beteiligungen an Unternehmen der Biotechnologie.

Die geografische Aufteilung des Betriebsergebnisses vor Steuern sieht wie folgt aus. Das Ergebnis aus finanziellen Vermögenswerten wird einem Land aufgrund des Domizils des Emittenten zugewiesen.

Betriebsergebnis vor Steuern	01.01.–30.09.2017	01.01.–30.09.2016
USA	748 324	(745 060)
Schweiz	64 859	55 329
Dänemark	36 422	(38 948)
Schweden	10 966	(19 576)
Grossbritannien	8 389	–
Irland	4 395	(3 110)
Deutschland	(3 499)	(2 483)
Curaçao	(26 795)	(23 948)
	<b>843 061</b>	<b>(777 796)</b>

## 9. Verpfändungen

Per 30. September 2017 dienen Wertschriften im Umfang von CHF 3 104.8 Mio. (31. Dezember 2016: CHF 2 695.9 Mio.) der Sicherung einer verfügbaren Rahmenkreditlimite von CHF 400 Mio. (31. Dezember 2016: CHF 400 Mio.). Per 30. September 2017 hat die Gruppe einen kurzfristigen Festkredit von CHF 15 Mio. beansprucht (31. Dezember 2016: CHF 205 Mio.).

## 10. Geschäftstransaktionen mit Nahestehenden

Detaillierte Informationen betreffend das Entschädigungsmodell des Verwaltungsrats und der Vermögensverwaltung sind in Anmerkung 7 «Verwaltungsaufwand» ersichtlich.

## 11. Eventualverbindlichkeiten und andere Ausserbilanzgeschäfte

Am 30. September 2017 hatte die Gruppe keine Eventualverbindlichkeiten und Ausserbilanzgeschäfte ausstehend (31. Dezember 2016: keine).

Die Geschäftstätigkeit und die Ertragslage der Gruppe sind von gesetzlichen, steuerlichen und regulativen Entwicklungen betroffen. Entsprechende Rückstellungen werden dann gebildet, wenn es notwendig erscheint. Der Verwaltungsrat bestätigt, dass per 30. September 2017 keine Verfahren bestehen, die eine wesentliche Auswirkung auf die finanzielle Lage der Gruppe haben könnten (31. Dezember 2016: keine).

## 12. Bedeutende Aktionäre

Dem Verwaltungsrat ist per 30. September 2017 und 31. Dezember 2016 kein Aktionär bekannt, der mehr als 3% des Aktienkapitals hält.

## 13. Geschäftsvorfälle nach dem Bilanzstichtag

Seit dem Bilanzstichtag 30. September 2017 sind keine Ereignisse eingetreten, die die Aussagefähigkeit des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses beeinträchtigen.



Bericht über die Review  
des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses  
an den Verwaltungsrat der  
BB Biotech AG  
Schaffhausen

#### *Einleitung*

Wir haben eine Review (prüferische Durchsicht) des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses (Bilanz, Gesamterfolgsrechnung, Mittelflussrechnung, Entwicklung des konsolidierten Eigenkapitals und ausgewählte Anmerkungen, Seiten 8 bis 16) der BB Biotech AG für die am 30. September 2017 abgeschlossene Rechnungsperiode vorgenommen. Für die Erstellung und Darstellung dieses verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard 34 Zwischenberichterstattung und dem Artikel 14 der Richtlinie betreffend Rechnungslegung (Richtlinie Rechnungslegung, RLR) der SIX Swiss Exchange ist der Verwaltungsrat verantwortlich. Unsere Aufgabe besteht darin, aufgrund unserer Review eine Schlussfolgerung zu diesem verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss abzugeben.

#### *Umfang der Review*

Unsere Review erfolgte in Übereinstimmung mit dem Schweizer Prüfungsstandard 910 und dem International Standard on Review Engagements 2410, «Review of interim financial information performed by the independent auditor of the entity». Eine Review eines Zwischenabschlusses umfasst Befragungen, vorwiegend von Personen, die für das Finanz- und Rechnungswesen verantwortlich sind, sowie die Anwendung von analytischen und anderen Verfahren. Der Umfang einer Review ist wesentlich geringer als der einer Prüfung in Übereinstimmung mit den Schweizer Prüfungsstandards und den International Standards on Auditing. Deshalb ist es uns nicht möglich, mit der gleichen Sicherheit wie bei einer Prüfung alle wesentlichen Sachverhalte zu erkennen. Aus diesem Grund geben wir kein Prüfungsurteil ab.

#### *Schlussfolgerung*

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss nicht in allen wesentlichen Belangen in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard 34 Zwischenberichterstattung und dem Artikel 14 der Richtlinie betreffend Rechnungslegung (Richtlinie Rechnungslegung, RLR) der SIX Swiss Exchange erstellt wurde.

PricewaterhouseCoopers AG

Daniel Pajer  
Revisionsexperte  
Leitender Revisor

Martin Gubler  
Revisionsexperte

Zürich, 18. Oktober 2017

## Unternehmensprofil

BB Biotech beteiligt sich an Gesellschaften im Wachstumsmarkt Biotechnologie und ist heute einer der weltweit grössten Anleger in diesem Sektor. Der Fokus der Beteiligungen liegt auf jenen börsennotierten Gesellschaften, die sich auf die Entwicklung und Vermarktung neuartiger Medikamente konzentrieren. Für die Selektion der Beteiligungen stützt sich die BB Biotech auf die Fundamentalanalyse von Ärzten und Molekularbiologen. Der Verwaltungsrat verfügt über eine langjährige industrielle und wissenschaftliche Erfahrung.

## Notierung und Aktienstruktur per 30. September 2017

<b>Gründung:</b>	9. November 1993 mit Sitz in Schaffhausen, Schweiz
<b>Bereinigter Ausgabepreis vom 15.11.1993:</b>	CHF 4.752
<b>Notierungen:</b>	27. Dezember 1993 Schweiz, 10. Dezember 1997 Deutschland, 19. Oktober 2000 Italien
<b>Aktienstruktur:</b>	CHF 11.08 Mio. nominal, 55 400 000 Namenaktien zu je CHF 0.20 Nominalwert
<b>Aktionärsbasis, Free Float:</b>	Institutionelle und private Anleger, 100.0% Free Float
<b>Valorennummer Schweiz:</b>	3 838 999
<b>WKN Deutschland und Italien:</b>	AoNFN3
<b>ISIN:</b>	CH0038389992

## Aktionärsinformationen

Die Gesellschaft publiziert börsentäglich ihren Inneren Wert über die wichtigsten Börseninformationsdienste und auf der Website [www.bbbiotech.com](http://www.bbbiotech.com). Die Zusammensetzung des Portfolios wird in der Regel alle drei Monate im Rahmen der Quartalsberichte veröffentlicht.

## Kurse und Publikationen

<b>Innerer Wert:</b>	<b>in CHF</b>	– Datastream: S:BINA – Reuters: BABB – Telekurs: BIO resp. 85, BB1 – (Investdata) – Finanz & Wirtschaft (CH)	<b>in EUR</b>	– Datastream: D:BBNA – Reuters: BABB
<b>Aktienkurs:</b>	<b>in CHF (SIX)</b>	– Bloomberg: BION SW Equity – Datastream: S:BIO – Reuters: BION.S – Telekurs: BIO – Finanz & Wirtschaft (CH) – Neue Zürcher Zeitung (CH)	<b>in EUR (Xetra)</b>	– Bloomberg: BBZA GY Equity – Datastream: D:BBZ – Reuters: BION.DE
			<b>in EUR (STAR)</b>	– Bloomberg: BB IM Equity – Datastream: I:BBB – Reuters: BB.MI

## Unternehmenskalender 2018

<b>Portfolio per 31. Dezember 2017</b>	19. Januar 2018, 7.00 Uhr MEZ
<b>Geschäftsbericht per 31. Dezember 2017</b>	16. Februar 2018, 7.00 Uhr MEZ
<b>Generalversammlung 2018</b>	13. März 2018
<b>Zwischenbericht per 31. März 2018</b>	20. April 2018, 7.00 Uhr MEZ
<b>Zwischenbericht per 30. Juni 2018</b>	20. Juli 2018, 7.00 Uhr MEZ
<b>Zwischenbericht per 30. September 2018</b>	19. Oktober 2018, 7.00 Uhr MEZ

Der Zwischenbericht der BB Biotech erscheint in englischer Sprache sowie in deutscher und italienischer Übersetzung. Verbindlich ist die Version in englischer Sprache.



## Investor Relations



Dr. Silvia Schanz  
Telefon +41 44 267 72 66  
E-Mail [ssc@bellevue.ch](mailto:ssc@bellevue.ch)



Claude Mikkelsen  
Telefon +44 203 770 67 85  
E-Mail [cmi@bellevue.ch](mailto:cmi@bellevue.ch)



Maria-Grazia Iten-Alderuccio  
Telefon +41 44 267 67 14  
E-Mail [mga@bellevue.ch](mailto:mga@bellevue.ch)

## Media Relations



Tanja Chicherio  
Telefon +41 44 267 67 07  
E-Mail [tch@bellevue.ch](mailto:tch@bellevue.ch)

## BB Biotech AG

Schwertstrasse 6  
CH-8200 Schaffhausen  
E-Mail [info@bbbiotech.ch](mailto:info@bbbiotech.ch)  
[www.bbbiotech.com](http://www.bbbiotech.com)

## Bellevue Asset Management AG

Seestrasse 16/Postfach  
CH-8700 Küsnacht  
Telefon +41 44 267 67 00  
Fax +41 44 267 67 01  
E-Mail [info@bellevue.ch](mailto:info@bellevue.ch)  
[www.bellevue.ch](http://www.bellevue.ch)

ClimatePartner<sup>o</sup>  
**klimateutral**  
Druck | ID: 53232-1504-1001





*«Biotechnologie ist der Innovationsmotor  
der Medizin. Jedes zweite  
zugelassene Medikament stammt aus  
Laboren der Biotech-Industrie.»*

